

Schmackhafte Kindergeschichten

In dreizehn Kurzgeschichten befasst sich die deutsche Autorin Nicoara Emilia mit Fantasien und Träumen rund um das Thema Kinder und Kindheit. Da ist die Geschichte vom Engel, der immer lacht, wenn ein Missgeschick passiert - und der trotzdem nicht gemein ist. Die Frage des Kindes, wie es eigentlich ist, wenn man alt ist, wird aus einer ganz neuen Sichtweise beantwortet. Da ist das Traumspiel, in dem das Kind ein Computerspiel geschenkt bekommt und sich so weit darin verliert, dass es das Spiel einmal ganz real erleben muss. Und auch Herr Mirzubinsky spielt gern, was schließlich zu Problemen führt.

Ob Max nie fernsieht oder Eli eine schlaflose Nacht hat, ob Kinder träumen oder Jim die Hilfe seines Freundes braucht - Nicoara Emilia befasst sich mit dem Spannungsfeld zwischen Kindheit und Erwachsensein und geht der Frage auf den Grund, ob nun Erwachsene oder Kinder das einfachere und bequemere Leben haben. Die Geschichten sind oft lehrreich und regen durchaus zum Nachdenken an - über die eigenen, manchmal verklärten Erinnerungen an die Kindheit, aber auch daran, welche Träume wir einmal hatten und was daraus geworden ist.

"Schmackhafte Kindergeschichten" ist zwar aus der Perspektive eines Kindes geschrieben, die Erfahrungen, Ansichten und Werte der Erwachsenenwelt überwiegen jedoch deutlich. Es ist daher nicht nur ein Buch für Kinder, sondern auch ein Buch für Erwachsene, die sich noch einmal in ihre eigene Kinderwelt zurückversetzen lassen möchten.

Hugo Meyer 24.06.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info